



AFRIKA: KAPVERDEN

KAPVERDEN - BEST SELECTION: SANTO ANTÃO, SANTIAGO UND FOGO

- > Wanderungen 1 x leicht (2 - 3 Std.), 9 x moderat (4 - 6 Std.)
- > Besteigung des Pico de Fogo (2.829 m), Gipfeltag ↑ ↓ 1.080 m, ca. 7 Std.
- > Spektakuläre Bergwelten von Santo Antão und Fogo erwandern
- > Santiagos afrikanische Wurzeln in der Serra Malagueta entdecken
- > Die geschichtsträchtige Seefahrerstadt Cidade Velha (UNESCO-Welterbe) erkunden
- > Kapverdische Lebensart mit frischem Fisch und gutem Wein genießen
- > Im Eco-Resort Mami Wata auf Santo Antão auf den Ozean blicken

Wir wandern auf alten, verschlungenen Eselspfaden an der Steilküste entlang. Rechts zerklüftete, spitz gezackte Felsen, linkerhand der azurblaue Atlantik, dessen Brandung in schneeweißen Schaumkronen die dunkle Steilküste umspült. Unterwegs öffnet sich der Blick nach rechts in eine tiefe Schlucht und mittendrin wie ein Adlerhorst der Weiler Fontainhas mit seinen malerischen bunten Häusern. Nach der Ankunft in Ponta do Sol werden wir mit einem köstlichen Fischeintopf verköstigt. Uns reißt das kreolisch-afrikanische Lebensgefühl mit, das die offenen, gastfreundlichen Kapverder uns vermitteln. Wir nehmen ein Bad im erfrischend kühlen Atlantik und lauschen den Klängen der wundervollen kapverdischen Musik bei einem Glas Pontche. Spätestens jetzt sind wir uns sicher, mit dieser Reise alles richtig gemacht zu haben. Das kleine Land mit neun bewohnten Inseln vor der Westküste Afrikas wartet darauf, von uns zu Fuß entdeckt zu werden. Auf Santiago wandern wir durch abgelegene Ortschaften und ergründen dabei die ursprünglichen Kapverden und die spannende, manchmal auch ergreifende Geschichte der Inseln. Welch farbenfrohes Spektrum authentischer Eindrücke und abwechslungsreicher Wanderungen! Gerade die Inseln Santo Antão und Fogo lassen unsere Wanderherzen höher schlagen. Auf dem Bilderbuchvulkan Pico de Fogo überragen wir den gesamten Archipel. Unser Blick schweift tief hinunter in den weiten Krater und dann 360° um die eigene Achse. Eine imposante Kulisse, gespeichert auf der Kamera und tief in unseren Herzen. Profil: Sie entdecken die Naturschönheiten der Kapverden während 11 Wanderungen auf den beliebtesten und spektakulärsten Wanderwegen des Archipels. Stadtspaziergänge durch die historischen Städte Cidade Velha sowie São Filipe bringen Ihnen die Kultur und bewegende Geschichte der Inseln näher. Mit einem Schuss Flexibilität und Entdeckerlust wird die Reise sicher zu einem Genuss. Vieles ist möglich auf den Kapverdischen Inseln - davon haben wir uns überzeugt. Der Tourismus steckt zum Teil noch in den Kinderschuhen. Expecten Sie bitte nicht die Standards wie in

Deutschland – aber dafür eine Menge spannender Erlebnisse. Begegnungen und die landschaftlichen Schönheiten stehen im Vordergrund. Anforderung: Die anspruchsvollste Tour ist die Besteigung des Pico de Fogo (ca. 7 Stunden und 1.080 Hm). Alle anderen Wanderungen sind moderat bis anspruchsvoll, max. 6 Stunden lang. Ihr Hauptgepäck tragen Sie auf den Wanderungen nicht, es werden Gepäcktransfers organisiert. Beachten Sie, dass die Inseln der Kapverden vulkanischen Ursprungs sind – Trittsicherheit und eine gute Kondition werden vorausgesetzt. Ihnen steht es frei, die eine oder andere Wanderung nicht mitzumachen. Sprechen Sie diesbezüglich bitte mit Ihrer Reiseleitung. Unterbringung: Bei unserer Auswahl der Übernachtungsmöglichkeiten haben wir darauf geachtet, Komfort mit einer landestypischen Unterkunft zu verbinden. Wir steuern keine internationalen Hotelketten an. Authentizität ist uns wichtiger als „viele Sterne“. So sind wir teilweise in kleinen, gemütlichen Pensionen und Gästehäusern untergebracht, wo möglich aber auch in schönen Hotels der Mittelklasse, besonders hervorzuheben ist das 1. Eco-Resort auf den Kapverden, Mami Wata, wo wir auf Santo Antão für zwei Nächte untergebracht sind. Verpflegung: Um das typisch kapverdische Essen gebührend genießen zu können, empfiehlt es sich, in der Gruppe essen zu gehen. Die Reiseleitung wird Ihnen hierbei behilflich sein. Wer ein Essen allein, zu zweit oder in einer kleineren Gruppe gestalten will, erhält von der Reiseleitung selbstverständlich Restaurant-Tipps. Vegetarische Verpflegung ist eingeschränkt möglich. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten oder veganem Verpflegungswunsch kommen Sie bitte auf uns zu. Nachhaltigkeit: Die Unterkunft Mami Wata auf Santo Antão ist als Eco-Resort ganz nach ökologischen Baumaßnahmen gebaut, nutzt Solarpaneele und kein Plastik beim Essen. Beim Bau wurden kapverdische Bauarbeiter und Architekten eingesetzt und das verbaute Holz ist aus lokalem Anbau. In Mosteiros auf Fogo besuchen wir eine Familie, die Kaffee anbaut. Durch den Besuch unterstützen wir diese Familie und deren Kaffeeproduktion. Im Kratergebiet des Fogo sind wir in einer familiengeführten Unterkunft untergebracht – eine kapverdische Familie, die so ihren Lebensunterhalt und die Familie finanziert. Zwei mal sind wir mittags bei Familien zum Essen, wodurch wir diese unterstützen und Einblicke in das kapverdische Alltagsleben erhalten. 10,- € vom Reisepreis werden an die Biodiversity Foundation gespendet (<https://biodiversity-foundation.com/>). Bei dieser Reise handelt es sich um eine Kooperationsreise. Die Reise wird von Reisen mit Sinnen durchgeführt. Es gelten die Ihnen vorliegenden AGB's von Hauser Exkursionen. Transport: Die Transfers erfolgen in Kleinbussen (nicht klimatisiert). Sie fliegen vor Ort in der Regel mit Binter Cabo Verde in der Economy Class. Erlaubt sind 20kg Freigepäck sowie 6kg Handgepäck auf den Inlandsflügen. Auf den Nordinseln nutzen wir die Personenfähre zwischen São Vicente und Santo Antão (ca. 1 Stunde Fahrtzeit). Wichtige Hinweise: Die Kapverdischen Inseln gelten als sicheres Reiseland, auch die Kriminalitätsrate ist gering. Nichtsdestotrotz möchten wir Sie auf ein paar Dinge hinweisen: Wir empfehlen Ihnen, in den Städten Praia und Mindelo (je nach Lage Ihrer Unterkunft ebenfalls in São Filipe) nachts immer ein Taxi zu nehmen (Kosten innerhalb der Stadt pro Fahrt etwa 2-3 €). Zu Ihrer Sicherheit möchten wir Sie bitten, einsame Strandabschnitte nur in Kleingruppen zu besuchen. Denken Sie auf allen Inseln generell daran, Wertgegenstände wie Geld, Fotoapparat usw. nicht mit an den Strand oder bei Strandwanderungen mitzunehmen. Fragen Sie in den Unterkünften nach Möglichkeiten, die Wertgegenstände in Safes zu lagern. Von der Wanderung in Tarrafal (Santiago) zum Leuchtturm raten wir ab. Detaillierte Informationen zur aktuellen Sicherheitslage im Land erfahren Sie unter <http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/CaboVerdeSicherheit.html>.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Flug nach Lissabon

Flug nach Lissabon. Übernachtung in einem fußläufigen Flughafenhotel.

Unterkunft: Star Inn Lisbon Aeroporto Hotel in Lissabon

2. Reisetag: Weiterflug nach São Vicente

Ein Linienflug bringt uns von Lissabon nach São Vicente, Ankunft ist am frühen Mittag. Ein gemeinsamer Transfer bringt uns in die heimliche Hauptstadt der Kapverden: die lebhafteste Hafenstadt Mindelo.

Beim gemeinsamen Abendessen in einem typischen Fischrestaurant, setzen wir uns mit unserer Reiseleitung zusammen und gehen das Wanderprogramm der nächsten Tage auf Santo Antão durch.

Unterkunft: Residencial Mindelo in Mindelo | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Mit der Fähre ins Wanderparadies Santo Antão

Mit der Fähre setzen wir über zum Wander- und Trekkingparadies der Kapverden schlechthin: Santo Antão. Unterwegs machen wir Halt am erloschenen Cova-Krater. Bei guter Sicht laufen wir zum Kraterrand, von wo wir einen weiten Blick in das grüne Paúl-Tal und sogar bis zum Atlantik haben können. Eine spektakuläre Fahrt bringt uns über die alte Passstraße zum Ausgangspunkt unserer Wanderung.

Wir genießen ein typisch kapverdisches Mittagessen und beginnen anschließend die Trekkingtour im tropisch anmutenden Seitental Ribeira de Chã das Pedras. Hier gedeihen in beträchtlichen Höhen Mais, Zuckerrohr, Kaffee und Bananen, genauso wie Mangos, Papayas und Datteln. Unser Ziel, das Dorf Caibros, liegt mitten in einem grünen Tal.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Pension Casa Verde in Caibros | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Die Bergwelt Santo Antão

Nach dem Frühstück startet unsere heutige Tour. Wir wandern nach Chã de Igreja.

Selbst wer schon viel von der Welt gesehen hat, ist von dieser bizarr zerklüfteten Bergwelt mit steil aufragenden Felswänden und abgründigen Schluchten begeistert. Zwischendurch machen wir Halt bei einer Familie im Dorf, wo wir zu einem stärkenden Mittagessen eingeladen sind. Am Nachmittag beziehen wir unser Eco-Resort, welches sich direkt am Meer befindet.

Gehzeit: ca. 05:00 Std. | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 900 m | Unterkunft: Eco-Lodge Mami Wata in Chã de Igreja | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Auf Eselspfaden zur Chã de Lagoa

Durch schroffe und karge Felswände steigen wir auf alten Maultierpfaden zur Hochebene Chã de Lagoa auf, wo es sicherlich für unsere "Landschaftsfotografen" kein Halten mehr gibt. Bei guter Sicht können wir sogar die gesamte Insel überblicken, erhalten Tiefblicke in die nahen Kerbtäler und bis zum höchsten Berg der Insel. Unterwegs begegnet uns die Herzlichkeit der Menschen.

Gehzeit: ca. 05:00 Std. | Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: Eco-Lodge Mami Wata in Chã de Igreja | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Küstenwanderung auf alten Eselspfaden

Von Chã de Igreja aus wandern wir heute entlang der spektakulären Steilküste auf gut angelegten Fußwegen zum Küstenort Ponta do Sol. Ohne Zweifel eine der schönsten Wanderungen auf den Kapverden!

Bunte Häuser, wagemutig in Schwindel erregenden Höhen auf kleine Felsvorsprünge gebaut, faszinieren alle. In Ponta do Sol angekommen, genießen wir die Abendstimmung.

Gehzeit: ca. 06:00 Std. | Aufstieg: 900 m | Abstieg: 850 m | Unterkunft: Pension Musica do Mar in Santo Antao | Verpflegung: F, M

7. Reisetag: Im grünen Paúl-Tal

Ein weiteres Highlight bei unseren Wanderaktivitäten auf den Kapverden steht heute an: Die Rundwanderung durch das Paúl-Tal. Es besticht durch seine tropische Vegetation aus Mangobäumen, Kaffee, Zuckerrohr und Drachenbäumen.

Transfer nach Porto Novo und Fährüberfahrt nach São Vicente. Zurück in Mindelo: Der Abend steht zur freien Verfügung, z. B. für Erkundungen der Hafenstadt. Wer Lust hat, besucht abends ein Livekonzert. Ihre Reiseleitung gibt hilfreiche Tipps!

Gehzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Aufstieg: 650 m | Abstieg: 750 m | Unterkunft: Residencial Mindelo in Mindelo | Verpflegung: F, M

8. Reisetag: In das Landesinnere von Santiago

Heute nehmen wir den Inlandsflug nach Santiago, dem größten Eiland des Archipels. Unsere Fahrt führt uns durch das Landesinnere in die zweitgrößte Stadt Santiagos, nach Assomada. Die Stadt selber besticht durch ihren lebendigen Markt und ihre afrikanischen Händler. Über den Gebirgszug der Serra Malagueta fahren wir weiter zu unserer Unterkunft im Küstenort Tarrafal.

Wer Lust hat, erfrischt sich nachher im kühlen Meer.

Unterkunft: Pension Blue Skye in Tarrafal | Verpflegung: F

9. Reisetag: Serra Malagueta - beeindruckende Ausblicke

Heute beginnt eine der schönsten Wanderungen auf Santiago: Wir wandern durch die Gebirgszüge der Serra Malagueta.

Wir durchstreifen Täler, in denen üppige, vielartige Pflanzen, Mangobäume und terrassenförmige Felder dominieren und steigen hinauf auf Bergrücken, von wo wir mit etwas Glück das tiefblaue Meer sehen können. Unterwegs begegnen wir Frauen und Männern bei ihrer täglichen Arbeit – traditionell Mais stampfen, Wäsche waschen oder Feldarbeit.

Anschließend bringt ein Transfer uns zurück nach Tarrafal.

Bei der heutigen Wanderung ist Trittsicherheit erforderlich. Je nach Saison sind unterschiedliche Wanderrouten möglich, die Angaben können deshalb variieren. Ihre Reiseleitung wird Sie vor Ort über die gewählte Route informieren.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Aufstieg: 100 m | Abstieg: 500 m | Unterkunft: Pension Blue Skye in Tarrafal | Verpflegung: F, M

10. Reisetag: Auf zur Feuerinsel Fogo

Voraussichtlich morgens Flug nach Fogo.

Panoramafahrt in Fogos zweitgrößten Ort Mosteiros – der brausende Atlantik stets in unserem Blick. Hier angekommen besuchen wir eine Familie und erfahren viel über die lokale Kaffeeproduktion – der Fogo Kaffee ist über die Grenzen hinaus für seine Qualität bekannt.

Wir übernachten in einer familiären Pension und genießen ein üppiges Abendessen.

Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Unterkunft: Pension Christine in Mosteiros | Verpflegung: F, A

11. Reisetag: Durch den größten zusammenhängenden Wald

Bei der heutigen Wanderung durch den Monte Velha, dem größten zusammenhängenden Wald der Kapverden, wandern wir von Pai Antonio über den Kraterrand mit Kurs auf das Kraterdorf Portela. Es geht stetig bergauf, vorbei an Orangenbäumen, Mango- und Kaffeeplantagen. In der Chã das Caldeiras angekommen, beziehen wir unsere familiäre Unterkunft mit Blick auf den großen Vulkan.

Vielleicht findet sich jemand unter uns, der sich mit Sterndeutung auskennt, denn nirgends auf den Kapverden ist man den Sternen näher als hier.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Aufstieg: 1350 m | Unterkunft: Pension Pedra Burkan in Fogo | Verpflegung: F, M, A

12. Reisetag: Wanderung Boca Rodja

Beeindruckend wirken die schroffen Wände des 1.000 m über der Chã das Caldeiras stehenden Grats (2.692 m), der im Halbkreis den Westen der Kraterlandschaft umschließt.

Heute schauen wir uns die Nordseite des Bordeirarückens einmal genauer an. Etwa 300 Hm gehen wir bergauf und haben schon bald einen grandiosen Ausblick auf die Caldeira, den Monte Velha Wald und das Meer. Auffallend ist hier die besonders reichhaltige Flora. Der Abstieg erfolgt über einen leichten Weg durch die Bordeira-Wand zurück zur Unterkunft.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Aufstieg: 300 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Pension Pedra Burkan in Fogo | Verpflegung: F, M, A

13. Reisetag: Vulkanbesteigung

Gipfelglück! Am frühen Morgen brechen wir auf, um den Vulkan Pico do Fogo mit 2.829 Hm zu erklimmen – ein unvergessliches Erlebnis. Unterwegs bieten sich uns kolossale Weit- und Einblicke. Der Abstieg über den jüngsten Ausbruchskrater und durch die feine Vulkanasche ist Spaß pur!

Wir stärken uns bei einem Mittagessen und verabschieden uns anschließend von unserer gastfreundlichen Familie und dem Feuerberg.

Die anschließende Panoramafahrt führt uns zurück in die Inselhauptstadt São Filipe. Genießen Sie von hier den Blick auf das Meer und auf die Nachbarinsel Brava.

Die heutige Wanderung ist anspruchsvoll, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.

Gehzeit: ca. 07:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Aufstieg: 1080 m | Abstieg: 1080 m | Unterkunft: Hotel Xaguate in Fogo | Verpflegung: F, M

14. Reisetag: Rückkehr nach Santiago

Am Vormittag machen wir einen Themenspaziergang durch den malerischen Inselhauptort São Filipe, der durch seine zahlreichen gut erhaltenen Herrenhäuser ("Sobrados") besticht.

Voraussichtlich am Nachmittag geht unser Flug nach Santiago, wo wir in die Hauptstadt nach Praia fahren. Wir beziehen unsere Unterkunft mit Blick auf das Meer. Der Rest des Nachmittags steht Ihnen zur freien Verfügung.

Unterkunft: Hotel Oasis Atlantico Praiamar in Santiago | Verpflegung: F

15. Reisetag: Wanderung in das grüne Ribeira Grande Tal

Nach einem kurzen Transfer wandern wir durch ein vegetationsreiches Tal, in dem Affenbrotribäume wachsen und Eisvögel leben, hinunter ans Meer zurück zum UNESCO-Weltkulturerbe Cidade Velha. Kolumbus und viele andere machten hier Zwischenstation auf ihren Entdeckungsfahrten. Wir erkunden die älteste Stadt der Kapverden.

Auch ein Besuch der "Rua Banana" und des Sklavenprangers darf nicht fehlen. Der "Pelourinho" (Pranger) aus dem Jahre 1512 erinnert an die Geschichte des Sklavenmarktes in Ribeira Grande. Sklaven aus Guinea-Bissau und aus Sierra Leone wurden von hier aus nach Brasilien und in die Karibik verschifft. Den Abend lassen wir mit einem mehrgängigen Abschiedsessen bei Meeresrauschen ausklingen, bevor wir zum Flughafen fahren.

Tageszimmer bis zum Abschiedsessen im Hotel Oasis Praiamar.

Gehzeit: ca. 02:00 Std. | Abstieg: 125 m | Verpflegung: F, M, A

16. Reisetag: Ankunft in der Heimat

Über Lissabon geht ihr Flug zurück in die Heimat. Voraussichtlich kommen Sie gegen Mittag an Ihrem Heimatflughafen an.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
14.11.2025	29.11.2025	✓	4.130 €
21.11.2025	06.12.2025	✓	4.130 €
20.12.2025	04.01.2026	✓	4.430 €
27.12.2025	11.01.2026	✓	4.290 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Deutsch sprechende Reiseleitung ab São Vicente bis Santiago
- > Flug mit TAP Portugal ab/bis Frankfurt via Lissabon nach São Vicente, zurück ab Praia
- > (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- > Inlandsflug ab São Vicente nach Santiago
- > Inlandsflug ab Santiago nach Fogo
- > Inlandsflug ab Fogo nach Santiago
- > CO2-Kompensation des Fluges und des Landprogramms über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Übernachtung 14 x in Mittelklassehotels und Pensionen und Tageszimmer am Abreisetag
- > 14 x Frühstück, 10 x Mittagessen (davon 6 Lunchpakete), 8 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Übernachtung 14 x in Mittelklassehotels und Pensionen und Tageszimmer am Abreisetag
- > 14 x Frühstück, 10 x Mittagessen (davon 6 Lunchpakete), 8 x Abendessen
- > Inlandsflug ab São Vicente nach Santiago
- > Inlandsflug ab Santiago nach Fogo
- > Inlandsflug ab Fogo nach Santiago
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > CO2-Kompensation des Fluges und des Landprogramms über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > TSA Flughafensicherheitssteuer (3.400 CVE / ca. 31 €)
- > Trinkgelder
- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (15,- bis 20,- € pro Tag)
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 2-3

Generelle Hinweise

- > Wir wandern auf alten, verschlungenen Eselspfaden an der Steilküste entlang. Rechts zerklüftete, spitz gezackte Felsen, linkerhand der azurblaue Atlantik, dessen Brandung in schneeweißen Schaumkronen die dunkle Steilküste umspült. Unterwegs öffnet sich der Blick nach rechts in eine tiefe Schlucht und mittendrin wie ein Adlerhorst der Weiler Fontainhas mit seinen malerischen bunten Häusern. Nach der Ankunft in Ponta do Sol werden wir mit einem köstlichen Fischeintopf verköstigt.
- > Uns reißt das kreolisch-afrikanische Lebensgefühl mit, das die offenen, gastfreundlichen Kapverder uns vermitteln. Wir nehmen ein Bad im erfrischend kühlen Atlantik und lauschen den Klängen der wundervollen kapverdischen Musik bei einem Glas Pontche. Spätestens jetzt sind wir uns sicher, mit dieser Reise alles richtig gemacht zu haben.
- > Das kleine Land mit neun bewohnten Inseln vor der Westküste Afrikas wartet darauf, von uns zu Fuß entdeckt zu werden. Auf Santiago wandern wir durch abgelegene Ortschaften und ergründen dabei die ursprünglichen Kapverden und die spannende, manchmal auch ergreifende Geschichte der Inseln. Welch farbenfrohes Spektrum authentischer Eindrücke und abwechslungsreicher Wanderungen! Gerade die Inseln Santo Antão und Fogo lassen unsere Wanderherzen höher schlagen. Auf dem Bilderbuchvulkan Pico de Fogo überragen wir den gesamten Archipel. Unser Blick schweift tief hinunter in den weiten Krater und dann 360° um die eigene Achse. Eine imposante Kulisse, gespeichert auf der Kamera und tief in unseren Herzen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.